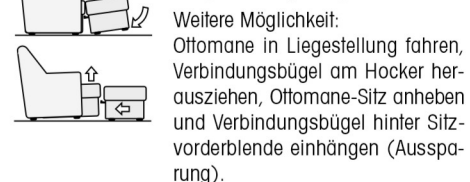
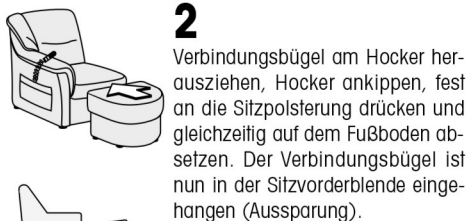


## Ottomane ver wandelbar zum Liegemöbel



Verwandlung zum Liegemöbel und zurück über Bedienelement (Handschalter).

**Hocker aushängen in Sitzstellung:** Hocker gegen Ottomane-Sitz drücken und am äußeren Ende ankippen.

**Hocker aushängen in Liegestellung:** Ottomane-Sitz anheben

## Sessel „Conforta“



### Verwandlung:

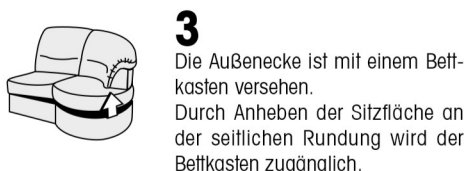
Aufrechte Sitzposition einnehmen, mit dem Gesäß die Sitzfläche nach vorn schieben, indem Sie mit beiden Händen gegen die Seitenteilvorderkanten drücken.

**ACHTUNG: Nicht an der Seitenteil-Matte ziehen!**

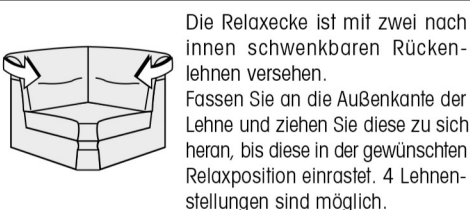
**Rückverwandlung:** Drücken Sie mit dem Gesäß den Sitz in die Ausgangsstellung zurück.

## Außenecke

mit festintegriertem, schwenkbarem Anstellhocker



## Relaxecke mit verstellbaren Rückenlehnen



Bei der **Rückverwandlung** muß die Lehne bis zum Anschlag herausgeschwenkt werden, um diese wieder in die Ausgangsposition zurückzuführen.

**ACHTUNG: Nicht zwischen Rückenlehne und Korpus greifen, Quetschgefahr für Hände!**

## ACHTUNG – Allgemeine Hinweise

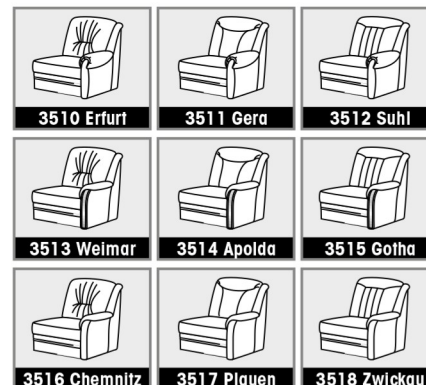
Beim Verwandeln unserer Funktionsmöbel ist das Hineingreifen in die Mechanik bzw. den Beschlag unbedingt zu vermeiden. **Es besteht Verletzungsgefahr!**

Um Beschädigung des Fußbodens zu vermeiden, Möbel nicht ohne zusätzliche Gleithilfen schieben!

Bildliche Darstellungen sind nur Prinzipskizzen.

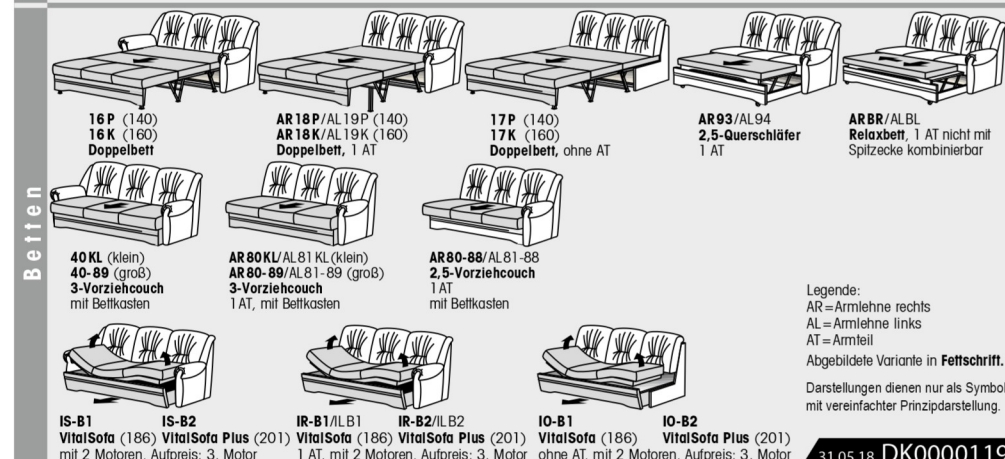
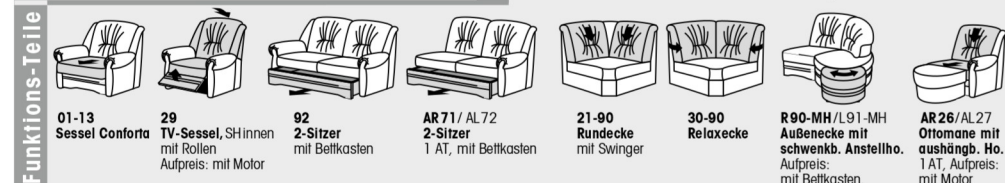
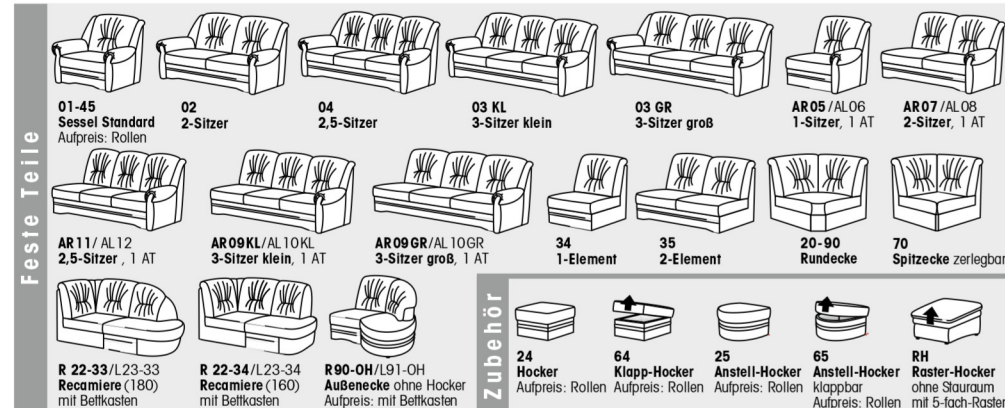
SELECTA VITAL ist ein variabel planbares Programm mit unterschiedlichen Designs. Die Abbildungen können deshalb von Ihrem Modell abweichen.

Das Modellblatt bitte zusammen mit dem Garantiepass aufbewahren.



## Montage- und Bedienungsanleitung

## SELECTA VITAL Modelle 3510-3518



Legende:

AR = Armlehne rechts

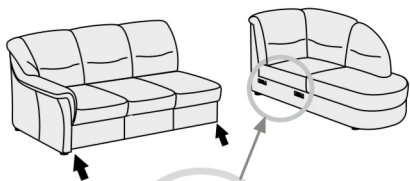
AL = Armlehne links

AT = Armteil

Abgebildete Variante in **Fettschrift**.

Darstellungen dienen nur als Symbole mit vereinfachter Prinzipdarstellung.

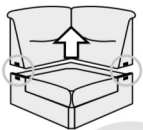
## Verbindung von Elementen



Sicherungsschnur entfernen. Einige Teile sind mit einem Sicherungsbrett versehen (Span- oder Faserplatte) das entfernt werden muß. Schrauben aus Folietüte entnehmen.

Beide Beschlagteile mit je 1 Stück Kreuzschlitzschraube an der Seitenfläche befestigen (Schraubenlöcher sind ausgeschnitten). Die Lasche des Steckbleches zeigt nach unten. Querschläfer in Longchair einhängen.

## Spitzecke zerlegbar



### Demontage

Schlagen Sie mit einem kleinen Hammer die Keilverschlüsse locker und heben Sie den Lehnenauflauf vom Sitzgestell.

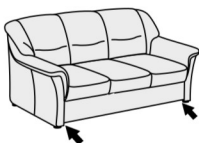
### Montage

Setzen Sie den Lehnenauflauf auf das Sitzgestell durch Einführung der Dübel in die vorgesehenen Löcher. Durch einen leichten Hammerschlag auf den Keilverschluß werden die beiden Teile fest verbunden.

## Doppelbett

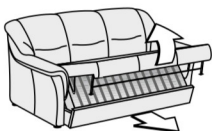
einzig, 3-geteilt

- Sitz- und Liegefunktion
- Schlafen in Sitzhöhe



1

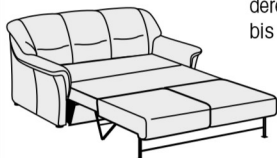
Sicherungsschnur an der Unterseite entfernen.



2

Greifen Sie mit einer Hand mittig unter die Sitzrahmenblende (Griffmulde) und ziehen Sie diese nach vorn heraus, bis der Sitz am **Anschlag einrastet**. Nun haben Sie eine zusätzliche Relaxposition erreicht.

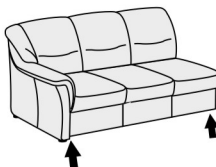
Durch Anheben (ca. 60°) können Sie mit der anderen Hand die Querstrebe anfassen und den Sitz bis zur vollen Liegefläche herausklappen.



Die **Rückverwandlung** erfolgt, indem man in die Griffmulde faßt, die Liegefläche etwas anhebt, in sich zusammenklappt und bis zum Anschlag hineinschiebt.

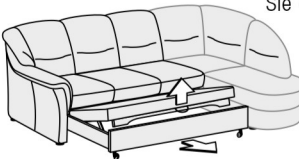
## Querschläfer mit Recamiere

- Sitz- und Liegefunktion
- Schlafen in Sitzhöhe



1

Sicherungsschnur an der Unterseite beidseitig entfernen.



2

Greifen Sie mittig unter die Fußteilblende und ziehen Sie diese nach vorn heraus, bis die volle Liegefläche erreicht ist. Durch Anheben (Stoffschlaufe) wird der Schwenkrahmen in Liegeebene gebracht.

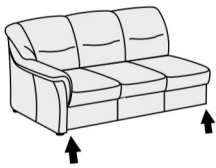


### ACHTUNG:

Mit der linken Hand leichten Gegendruck ausüben und Schwenkrahmen in Liegestellung führen.

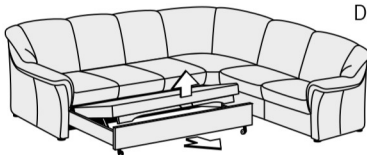
Die **Rückverwandlung** erfolgt, indem man den Schwenkrahmen nach unten führt und zur Sitzposition hineinschiebt.

## Relaxbett mit Ecke mit verschiebbarem Schwenkrahmen



1

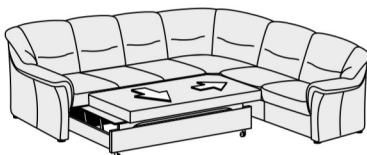
Sicherungsschnur an der Unterseite beidseitig entfernen.



2

Greifen Sie mittig unter die Fußteilblende und ziehen Sie den Laufwagen bis zum Anschlag nach vorn.

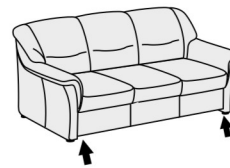
Durch Anheben an der Stoffschlaufe wird der Schwenkrahmen in Liegeposition gebracht. Dabei mit der anderen Hand leichten Gegendruck ausüben.



3

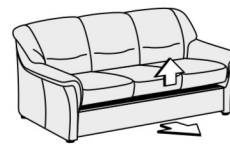
Schon in dieser Phase bewegen Sie die Liegefläche in Richtung Ecke, um den sonst entstehenden Spalt zu schließen. So entsteht eine durchgehende große Liegefläche.

## Vorziehcouch



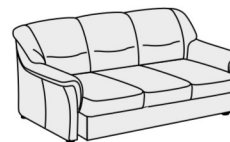
1

Sicherungsschnur an der Unterseite beidseitig entfernen.



2

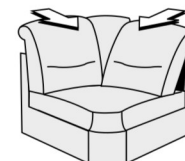
Greifen Sie mit einer Hand mittig unter den Sitzrahmen (Griffmulde), drücken Sie mit der anderen Hand im hinteren Sitzbereich mittig auf den Sitz. Heben Sie die Sitzvorderkante an und klappen Sie den Sitz nach oben. Der Bettkasten ist nun zugänglich. Wenn Sie nun den Sitz an der Vorderblende nach vorn ziehen und gleichzeitig herunterdrücken, ist die Liegefläche ausgeklappt. Der Bettkasten fährt (nur bei 3-er Vorziehcouch) dabei ca. 25 cm nach vorn.



### Rückverwandlung

Heben Sie den Sitz mit einer Hand an der Vorderkante an und drücken Sie mit der anderen Hand gleichzeitig auf den hinteren Sitzbereich, um den Sitz aufzuklappen. Nun drücken Sie den Sitz an der Vorderkante nach unten und gleichzeitig nach hinten in die Ausgangsstellung. Bei der 3-Sitzer-Ausführung fährt der Bettkasten dabei ebenfalls zurück.

## Rundecke mit Swinger



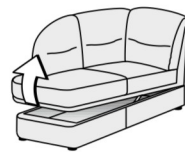
Am Holzrahmen der Lehnenunterkante mittig befindet sich eine Aussparung. Mit der rechten Hand fassen Sie in diese und ziehen die Lehne leicht nach vorn, mit der linken Hand drücken Sie von oben auf die Lehne, bis diese spürbar einrastet. Das wiederholen Sie, bis die gewünschte Lehnenneigung erreicht ist.

**5 Rasterstellungen sind möglich!**

Sitzen Sie bereits auf dem Eckteil und möchten die Lehne etwas flacher haben, dann fassen Sie mit beiden Händen hinter sich unter die Lehnenunterkante und ziehen diese leicht nach vorn, bis die gewünschte Ruheposition erreicht ist.

**Achtung: Die Lehne rastet nicht in der untersten Stellung ein.** Dieser Bewegungsablauf wird benötigt zur Rückführung des Beschlages in die Ausgangslage (Sitzstellung). Zur Rückverwandlung in die Sitzstellung wird die Lehne ganz nach unten gezogen und an der Unterkante leicht nach oben gedrückt.

## Recamiere/Außenecke mit Bettkasten



Die Recamiere und Außenecke (optional) sind mit einem Bettkasten versehen.

Durch Anheben der Sitzfläche an der schmalen Seite wird der Bettkasten zugänglich.